

**GUTEN MORGEN**

## Es wird nicht früher Verärgerung wegen Karten-Aktion

VON JÖRDIS BACHMANN

Die Schlange war etwa 50 Meterlang: Gestern wollten sich viele Jenaer kostenlose Eintrittskarten für die große Wissenschafts-Show mit den beiden Welt-Erklärern Ranga Yogeshwar und Harald Lesch in der Sparkassen-Arena ergattern. Die Auftaktveranstaltung des Wissenschaftsfestivals „Highlights der Physik“ zieht alle wissbegierigen Jenaer an.



der Stapel an Karten war schon beachtlich geschrumpft. Als die Karten verteilt waren, zeigten sich viele Wartenden, die leer ausgingen, verständlicherweise verärgert. Zumal die Verteilung nur sehr schleppend vorrangegangen war.

Heute allerdings werden noch einmal Karten verteilt – es soll zügiger vorstatten gehen als gestern, und erst punkt

11 Uhr soll begonnen werden. Wie Harald Lesch schon sagte: „Egal wie lange man wartet, es wird nicht früher.“ Außerdem sagte Lesch auch: „Außerirdische mit Tentakelarmen haben es schwer, einen Lötkolben zu halten.“ Was das jetzt mit den Karten zu tun hat? Na, irgendwie hängt ja alles auf der Welt zusammen – und auch alles außerhalb unserer Welt.

Auch heute gibt es die Karten wieder nur solange der Vorrat reicht – pro Person zwei. Der Stand befindet sich in der Löbderstraße – Ecke H&M.

TLZ und OTZ hatten ein Kontingent an Karten vom Veranstalter zur Verfügung gestellt bekommen. Gestern wurde ein Teil der Karten verteilt. Doch der Mitarbeiter war vom großen Andrang – sagen wir: etwas überrascht. Er begann angesichts der Menschenmassen, die bereits lange vor dem angesetzten Termin, 11 Uhr, erschienen waren, die Karten früher zu verteilen. So wurde die Schlange zwar immer länger – doch

**VOR 25 JAHREN**

• Einstige Stasi-Objekte wurden dem Jenaer Wohnungsmarkt zugeführt: 61 Wohnungen neu vergeben.

**VOR 100 JAHREN**

• Die Landbevölkerung klagt, dass Obst- und Felddiebstahl

le seit dem Kriegausbruch beträchtlich zunehmen.

**DIE GUTE NACHRICHT**

### Der neue BiZ-Kalender ist da

**JENA.** Industriemechaniker, Landwirt, Handwerk oder doch in Richtung Gesundheitswesen? Gar nicht so leicht, die „Sache“ mit der richtigen Berufswahl. Damit die Entscheidung leichter fällt, gibt das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit

einen Veranstaltungskalender heraus. Darin sind viele informative Veranstaltungen rund um das Thema „Berufs- und Studienorientierung“ aufgelistet. Der BiZ-Kalender ist ab sofort kostenlos in der Agentur für Arbeit an der Stadtrödaer Straße 1 erhältlich.

**KONTAKT**

**Haben Sie ein Thema für uns?**

Telefon (03641) 59 09 142  
Bereitschaft (01520) 938 16 13

Fax (03641) 59 09 140  
E-Mail jena@tlz.de

**Fragen zu Zustellung oder Abo?**

Telefon (03643) 55 81 00  
Mo bis Fr 7-19, Sa 7-13 Uhr

E-Mail leserservice@tlz.de  
Internet www.tlz.de/leserservice

**Eine Anzeige aufgeben?**

Private Anzeigen (03643) 55 81 11; E-Mail anzeigen@tlz.de  
Geschäftl. Anzeigen (03643) 55 81 20; Internet www.tlz.de/anzeigen

# Das Altstadtfest ist keine „Wiesn“

Die wichtigsten Unterschiede zwischen dem größten Jenaer Volksfest und dem Münchener Oktoberfest

VON THOMAS BEIER

**JENA.** Am Altstadtfest kommt ab sofort kein Innenstadt-Besucher vorbei! Mit einem mittelkräftigen Hammerschlag hat Oberbürgermeister Dr. Albrecht Schröter gestern das traditionelle erste Fass angezapft. Was beim größten Jenaer Volksfest seit Jahren fehlt, ist ein zünftiger Spruch bei der Eröffnung. „O'zapft is!“ passt nicht wirklich zum München des Ostens. Die TLZ zeigt die wichtigsten Unterschiede zwischen Münchener Oktoberfest und Jenaer Altstadtfest auf.

• Besucher des Altstadtfestes sollten an wettergerechte Kleidung denken. Während auf der Münchener Wiesn 14 große und 21 kleine Zelte stehen, fehlt in Jena der Wetterschutz.

• Beim Musikprogramm ist Jena vielfältiger: Klar, Bands wie die „Firebirds“ (am Dienstag auf der Marktbühne), „Renft“ (Mittwoch) oder „Swagger“ (Donnerstag) rocken überall ihr Publikum. Beim Altstadtfest kommen aber auch poetisch-nachdenkliche Fans von Ulla Meinecke (heute Abend) oder Freunde der Lichtbildarena (Bildkonzert am Montag) auf ihre Kosten.

• Jenakultur rechnet mit „zehntausenden Besuchern“. München wird konkreter: Sechs Millionen Gäste!

• Beim Schunkeln oder Tanzen kann es hier wie da Zwischenfälle geben – gegenseitige Rücksichtnahme ist angesagt.

• Beim Jenaer Altstadtfest wird das Bier in 0,4-Liter-Gläsern verkauft. Niemand wird zum Verzehr einer „Maß“ gezwungen.



Nicht alle Altstadtfestbesucher stürmten gestern Nachmittag zur Bühne, um ein Glas vom Gratis-Fässchen Schellenbier abzustauben. Der handfotografierenden Dame ging es um ein Erinnerungsfoto von der Frau Mama mit dem Jenaer Stadtoberhaupt und dem Papiermühlenteam. Oberbürgermeister Albrecht Schröter (mit Schürze) hatte das traditionelle erste Fass kurz zuvor angezapft. Foto: Thomas Beier

• Fahrgeschäfte gibt es in Jena wie in München, wobei die ganz spektakulären Fahrgeschäfte bei uns platzbedingt fehlen: Eichplatz und Marktplatz haben zusammen etwa 2 Hektar, das Oktoberfest nutzt 35 Hektar.

• Gibt's Rabatt? Beim Familientag am Mittwoch und bei der Ladies Night am Freitag ab 19 Uhr gelten auf dem Jenaer Rummel ermäßigte Preise. Den Familientag hat München am Dienstag. Dort bietet die Gastronomie mittags Sonderpreise.

• Das Gedränge lockt Handtaschendiebe. Wertsachen sollten daher in verschlossenen Taschen am Körper getragen und Rucksäcke nicht aus den Augen gelassen werden. Die Jenaer Polizei zeigt mit Streifenbeamten Präsenz. Die Einrichtung einer Wiesn-Wache war in Jena bislang nicht erforderlich.

• Die Münchener Theresienwiese gilt als Sonderfreifläche. Der Status des Jenaer Eichplatzes ist planungsrechtlich noch nicht abschließend geklärt.

## Verein schließt Waldkindergarten

Gebäude war bei Übergabe noch Baustelle

**JENA.** (tb) Nach dem Umzug des Waldkindergartens Winzerla aus Jena-Nord an seinen Heimatstandort Bertolt-Brecht-Straße 16a in Winzerla ist der Kindergarten vom Vereinsvorstand nach einem Notbetrieb am Montag und Dienstag wieder geschlossen worden.

„Das Kindergartengebäude gliedert eine Baustelle, die Sicherheit der Kinder konnte dort nicht gewährleistet werden“, teilte Elternvertreiterin Anja Lück gestern mit. Durch Bauarbeiten seien ständig Türen geöffnet worden, ein Fluchtweg sei nicht fertiggestellt gewesen, und lose Kabel hingen aus der Decke. Trotzdem hätten die zuständigen Stellen dem Kindergarten eine Betriebslaubnis erteilt.

Die Elternsprecher des Waldkindergartens Winzerla haben sich in einem Brief an die Stadtverwaltung gewandt und um eine Erklärung gebeten. Außerdem baten sie um Fertigstellung des Gebäudes. Letzterer Wunsch soll wohl bis zum Montag erfüllt sein, dann wird der Betrieb wieder aufgenommen. Es bleibt für Eltern die Frage offen, wie auf die wirtschaftlichen Schäden der Eltern eingegangen wird. Zusätzliche Betreuungskosten fielen an, und die Kindergartengebühren liefen weiter.

# Sprechende Boxen am Fuchsturm

Eine Initiative der Fuchsturm-Gesellschaft wurde umgesetzt und soll morgen eingeweiht werden

VON GABRIELE MEISTER-GROB

**JENA.** Der Fuchsturm ist um eine Attraktion reicher. Gestern kamen schon mal die Sponsoren zu einem Test auf den Berg, am morgigen Sonntag, beim traditionellen Morgensingen auf dem Fuchsturm, werden sie offiziell eingeweiht: zwei Informationsboxen, die Wissenswertes über den Fuchsturm, die Fuchsturm-Gesellschaft, die Stadt Jena und ihre Naturlandschaft zu Gehör bringen, und das kurz und unterhaltsam. In Gang gesetzt wird der in der Box befindliche Tonträger aber nur, wenn an einer Kurbel gedreht wird. Stoppt diese, verstummt auch der Ton.



Auch der Hund von Stadtförster Michael Rindt (links) interessierte sich für die neue Info-Box, daneben Ilona Hofmann und Gerhard Endres von der Fuchsturm-Gesellschaft sowie Uwe Feige (rechts), Werkleiter von KSJ. Foto: Gabriele Meister-Grob

Entdeckt hatten die Info-Boxen die Fuchstürmler Ilona und Volkmar Hofmann in Kanada. Dort stehen sie mitten im Wald, was möglich ist, da sie keinen Strom benötigen. 2014 suchte die Fuchsturm-Gesellschaft den Kontakt zur Herstellerfirma in Kanada. Diese wiederum vermittelte einen Draht nach München zu einem Produzenten von Audioführern für Museen. Es wurden Texte zugeliefert und Musikwünsche geäußert.

Im Rahmen des Studenten-Workcamps, das der Jenaer Stadtförster seit Jahren durchführt, wurden die beiden

Boxen in dieser Woche aufgestellt. Eine befindet sich auf dem Turm und liefert Informationen über die Hausbergburgen und

Anzeige



„Grillfest.“

Wir haben etwas zu feiern - feiern Sie mit!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir haben etwas zu feiern!

Aus der Volksbank Saaletal eG und der GERAER BANK eG wird Ostthüringens stärkste Volksbank, die Volksbank eG Gera • Jena • Rudolstadt. Das muss gefeiert werden: mit einem Grillfest in unseren Filialen, einem Gewinnspiel, das Ihnen schmecken wird und einem Extra, das bei uns auf Sie wartet.



www.volksbank-vor-ort.de

